

VOLLEYBALL

Regionalliga Frauen

TSV Hanau - Eintracht Frankfurt	3:0
Biedenkopf-Wetter - FC Wierschem	1:3
HTG Bad Homburg - TSG Bretzenheim	2:3
1. VC Wiesbaden III - VSG Saarlouis	0:3
TG Bad Soden II - TSV Staddecken-Elsheim	3:1
1. VSG Saarlouis	2 2 0 6:0 6
2. TSG Bretzenheim	2 2 0 6:3 5
FC Wierschem	2 2 0 6:3 5
4. TG Bad Soden II	2 1 1 5:4 4
5. Staddecken-Elsheim	2 1 1 4:3 3
5. TSV Hanau	2 1 1 4:3 3
7. Eintracht Frankfurt	2 1 1 3:3 3
8. HTG Bad Homburg	2 0 2 2:6 1
9. Biedenkopf-Wetter	2 0 2 1:6 0
10. 1. VC Wiesbaden III	2 0 2 0:6 0

Oberliga Männer

Orplid Darmstadt - TV Waldgirmes II	3:0
DSW Darmstadt - HVV-Auswahl	3:1
USC Gießen - HVV-Auswahl	3:0
TV Biedenkopf - VC Ober-Roden	3:1
TG Hanau - TG Rüsselsheim III	3:0
TV Bommersheim - SSVG Eichwald	3:0
1. DSW Darmstadt	4 4 0 12:2 11
2. TG Hanau	4 4 0 12:4 11
3. TV Waldgirmes II	4 3 1 10:5 9
4. TV Biedenkopf	4 2 2 9:7 7
5. USC Gießen	4 2 2 7:6 6
6. Orplid Darmstadt	4 2 2 7:7 6
7. SSVG Eichwald	4 2 2 6:7 6
8. VC Ober-Roden	4 2 2 8:9 5
9. TV Bommersheim	4 1 3 8:9 5
10. TG Rüsselsheim III	4 1 3 3:9 3
11. HVV-Auswahl	6 0 6 1:18 0

Oberliga Frauen

USC Gießen - TG Wehlheiden	1:3
TG Rüsselsheim - VfL Marburg	1:3
SKV Mörfelden - FSV Bergshausen	1:3
TG Naurod - TSV Auerbach	0:3
SSC Bad Vilbel II - TV Waldgirmes II	1:3
1. FSV Bergshausen	3 3 0 9:3 8
2. TSV Auerbach	3 3 0 9:4 7
3. TV Waldgirmes II	3 2 1 8:4 7
4. TG Wehlheiden	3 2 1 8:5 7
5. USC Gießen	3 2 1 7:6 5
VfL Marburg	3 2 1 7:6 5
7. TG Naurod	3 1 2 3:7 3
8. SSC Bad Vilbel II	3 0 3 5:9 2
9. SKV Mörfelden	3 0 3 4:9 1
10. TG Rüsselsheim	3 0 3 2:9 0

HANDBALL

Bezirksoberliga Männer

Florstadt/Gettenau - HSG Mörten	29:22
HSG Kleinh.-Langg. II - SG Rechtenbach	29:26
HSG Hungen/Lich - MSG Kirchhain/Neustadt	36:22
HSG Wetzlar II - HSG Linden II	27:17
TV Wetzlar - HSG Dutenh./Münchh.	22:28
HSG Wetzlar - HSG Großen-Buseck/Beuern	22:28
HSG Dilltal - HSG Marburg/Cappel	25:31
1. HSG Wetzlar II	4 4 0 0 117:90 8
2. Dutenh./Münchh.	4 4 0 0 110:86 8
3. HSG Kleinh.-Langg. II	4 4 0 0 114:93 8
4. HSG Hungen/Lich	4 3 0 1 111:82 6
5. Florstadt/Gettenau	3 2 0 1 86:72 4
6. HSG Dilltal	4 2 0 2 93:97 4
7. SG Rechtenbach	4 2 0 2 98:106 4
8. Kirchhain/Neustadt	4 2 0 2 106:119 4
9. HSG Marburg/Cappel	3 1 0 2 75:84 2
10. HSG Mörten	3 1 0 2 72:81 2
11. HSG Gr.-Buseck/Beuern	4 1 0 3 97:102 2
12. TV Wetzlar	3 0 0 3 67:79 0
13. HSG Wetzlar	4 0 0 4 97:116 0
14. HSG Linden II	4 0 0 4 74:110 0

Bezirksoberliga Frauen

HSG Marburg/Cappel - HSG Wetzlar	29:26
1. HSG Hungen/Lich	2 2 0 0 47:34 4
2. HSG Giedern/Nidda	2 2 0 0 57:46 4
3. HSG Fernwald	2 2 0 0 46:37 4
4. HSG K/P/G/Butzbach	2 1 0 1 49:53 2
5. Gettenau/Florstadt	2 1 0 1 41:42 2
6. TSG Leihgestern II	2 1 0 1 53:48 2
7. HSG Mörten	2 1 0 1 59:54 2
8. HSG Marburg/Cappel	2 1 0 1 56:60 2
9. TV Burgsolms	3 1 0 2 73:76 2
10. Herborn/Seelbach	1 0 0 1 17:22 0
11. HSG Wetzlar	2 0 0 2 52:61 0
12. TuS Vollnkirchen	2 0 0 2 44:61 0

Bezirksliga A Männer

HSG Pohlheim II - HSG Lumdatal II	20:30
TV Hüttenberg III - HSG Eibelsch./Ewersb.	32:16
HSG Wetzlar II - TSV Södel	35:33
TSV Lang-Göns II - HSV Butzbach-Degerfeld	23:20
HSG Giedern/Nidda - TuS Vollnkirchen	35:30
HSG Dilltal II - HSG Wetzlar III	25:29
KSG Bieber - TSF Heuchelheim II	38:19
1. HSG Giedern/Nidda	4 4 0 0 131:98 8
2. TSV Lang-Göns II	4 4 0 0 117:92 8
3. TuS Vollnkirchen	4 3 0 1 112:106 6
4. KSG Bieber	4 3 0 1 123:93 6
5. HSG Lumdatal II	4 3 0 1 122:93 6
6. TV Hüttenberg III	4 2 0 2 104:78 4
7. HSG Eibelsch./Ewersb.	4 2 0 2 104:122 4
8. HSG Wetzlar III	4 2 0 2 109:105 4
9. HSG Wetzlar II	4 2 0 2 117:123 4
10. HSG Dilltal II	4 1 1 2 117:122 3
11. Butzbach-Degerfeld	4 1 0 3 90:115 2
12. TSF Heuchelheim II	4 0 1 3 94:138 1
13. TSV Södel	4 0 0 4 102:124 0
14. HSG Pohlheim II	4 0 0 4 90:123 0

Bezirksliga A Frauen

TG Friedberg - HSG Marburg/Cappel II	21:24
1. HSG Pohlheim	2 2 0 0 45:34 4
2. KSG Bieber	2 2 0 0 54:45 4
3. Marburg/Cappel II	2 2 0 0 51:43 4
4. HSG Dilltal	2 2 0 0 47:40 4
5. HSG Lumdatal II	2 1 0 1 44:39 2
6. TuS Waldembach	2 1 0 1 51:49 2
7. HSG Linden	2 1 0 1 52:52 2
8. TV Dornholzhausen	2 1 0 1 46:49 2
9. TG Friedberg	2 0 0 2 47:53 0
10. HSG Wetzlar II	2 0 0 2 44:51 0
11. HSG Hungen/Lich II	2 0 0 2 39:50 0
12. Kirchhain/Neustadt	2 0 0 2 39:54 0

Bezirksliga B Frauen

TSG Reiskirchen - FSG ABlar/Stockhausen	17:20
1. Dutenh./Münchh. II	2 2 0 0 68:37 4
2. HSG Kleinh.-Langg. III	2 2 0 0 59:38 4
3. FSG ABlar/Stockhausen	3 2 0 1 71:62 4
4. TV Homberg	1 1 0 0 32:22 2
5. TSG Reiskirchen	2 1 0 1 39:36 2
6. HSG Giedern II	2 1 0 1 48:54 2
7. HSG Grünberg/Mücke	2 1 0 1 30:38 2
8. KSG Bieber II	2 0 0 2 27:35 0
9. HSG Hinterland	2 0 0 2 35:56 0
10. TuS Vollnkirchen II	2 0 0 2 42:73 0

Den Volleys mangelt es an Konstanz

Gute Ansätze bei 1:3-Niederlage des Biedenkopf-Wetter-Teams gegen Wierschem · VfL-Frauen gewinnen

Die Biedenkopf Oberliga-Volleyballer haben den zweiten Saisonsieg eingefahren. Dabei wäre die Partie gegen Ober-Roden fast noch gekippt.

von Volkmar Hauf, Anne Glodde und Heinz-Dieter Henkel

REGIONALLIGA FRAUEN

■ **Biedenkopf-Wetter Volleys - FC Wierschem 1:3 (22:25, 20:25, 25:19, 12:25).** Die Heimpremiere der Volleys endete zwar mit einer 1:3-Niederlage, die zahlreichen Zuschauer in der Sporthalle der Wollenbergschule sahen aber ein kämpferisch überzeugendes Heimteam mit viel Potenzial. Dass es noch nicht reicht, einen Sieg einzufahren, liegt an der fehlenden Konstanz in Aufschlag und Annahme und der noch zu geringen Angriffscharakterverwertung.

Das Spiel begann auf Augenhöhe, erst in der Schlussphase setzten sich die Wierscherner Angreiferinnen durch und setzten die entscheidenden Breaks zum 25:22. Auch im zweiten Satz verteidigte das junge Volleys-Team sein Feld aufopferungsvoll. Im Angriffsabschluss blieb die Ausbeute mit acht Angriffspunkten bei sieben direkten Angriffsfehlern jedoch zu gering, um Wierschem zu beeindrucken. Dass es auch anders geht, bewiesen Mannschaftsführerin Leonie Sauerwald und Co. im dritten Abschnitt. Die von Zuspielderin Nicole Ecaricus eingesetzten Angreiferinnen fanden die Lücken im gegnerischen Block und Feldabwehr. Vor allem Amrei Smekal auf der Außenposition gelangen zahlreiche direkte Angriffspunkte, die schließlich zum verdienten 25:19 Satzgewinn führten. Die Wiederholung dieser konzentrierten Leistung war den Gastgeberinnen allerdings nicht möglich und die 1:3-Niederlage nahm ihren Lauf.

Trainer Volkmar Hauf, der neben Sauerwald Amrei Smekal,



Leonie Sauerwald (links) und Franziska Linker versuchen, einen Schlag von Wierschens Elena Kopp zu blocken. Die Biedenkopf-Wetter Volleys unterlagen dem Gegner aus Rheinland-Pfalz im ersten Heimspiel der Saison mit 1:3. Foto: Jens Schmidt

Judith Weimer, Luisa Papritz, Niele Hauf, Emma Bögel, Nadine Gradl, Lilli Kreutz, Franziska Linker, Renate Kern, Nicole Ecaricus und Lara Prokein einsetzte, nahm trotz der Niederlage die Leistungssteigerung seines Teams positiv zur Kenntnis: „Jede Spielerin ließ ihre Stärken aufblitzen. Um zu gewinnen muss daraus allerdings ein Leuchten werden.“

OBERLIGA MÄNNER

■ **TV Biedenkopf - VC Ober-Roden 3:1 (28:26, 25:17, 21:25, 25:23).** Der Jubel war groß, als nach fast zwei Stunden Spielzeit der zweite Matchball zum 3:1 verwandelt wurde. „Im vierten Satz drohte das Spiel noch zu kippen“, berichtete Trainer Wolfhard Glodde und fand es „toll, mit welcher Moral trotzdem weitergekämpft

wurde. Den Sieg haben sich die Jungs redlich verdient.“

Bis auf den verletzten Zuspielder Luka Siler waren alle Mann an Bord und auch einsatzfähig, sodass der erfahrene Coach mit Spielerwechseln entscheidende Impulse setzen konnte. Die Zuschauer in der Lahntalhalle sahen gleich im ersten Satz starke Aktionen auf beiden Seiten. Mit 28:26 setzten sich die Gastgeber denkbar knapp durch. Den Schwung nahmen sie mit in zweiten Spielabschnitt. Dort wurde der VCO mit schnellem und druckvollem Spiel förmlich überrollt. Bis zur Satzmitte verlief der dritte Durchgang sehr ausgeglichen, ehe der TVB etwas ins Stolpern geriet. Die Gäste zogen auf 22:16 davon. Zwar kämpften sich die heimischen Cracks bis auf 21:22 heran, doch am Ende gelang Ober-

Roden der Anschluss. Nichts für schwache Nerven war dann der vierte Spielabschnitt, in dem es auf hohem Niveau stets hin und her ging. Die Gäste erspielten sich schließlich ein Break zum 22:20, doch der TVB hielt mit stabiler Annahme dagegen. In dieser Phase avancierte der Jungenspieler Bjarne Pfeifer zum Matchwinner als ihm vier Angriffspunkte hintereinander zum 24:22 gelangen. Der erste Matchball wurde noch abgewehrt, der zweite durch Bojan Cigoja aber verwandelt.

OBERLIGA FRAUEN

■ **TG Rüsselsheim - VfL Marburg 1:3 (20:25, 23:25, 26:24, 18:25).** Beim keineswegs enttäuschenden Aufsteiger aus Rüsselsheim gelang es dem VfL, an die gute Leistung beim knappen 3:2-Sieg über den SSC Bad

Wetzlar anzuknüpfen und erstmals in dieser Saison volle drei Punkte einzufahren. Damit verbesserten sich die Marburgerinnen auf den fünften Tabellenplatz.

Diagonalspielerin Hanna Knop gelang es ein ums andere Mal, die Gastgeberinnen frühzeitig unter Druck zu setzen, was sich in Punkterfolgen auszahlte. Nach 2:0-Satzführung unterliefen den VfL-Frauen dann allerdings einige Unkonzentriertheiten, die die Gastgeberinnen zum 26:24-Satzanschluss nutzten. Wie bereits am vorherigen Spieltag war die Freude groß, als mit dem 25:18 im vierten Durchgang der zweite Sieg der noch jungen Saison feststand. Das Trainerteam Adrian Wroblewski/Robert Breuer blickt optimistisch auf die nächsten Aufgaben.

HSG-Frauen ziehen nach der Pause davon

Handball: Marburg/Cappel setzt sich mit 29:26 gegen Wetzlar durch · Auch Männerteam erfolgreich

Für die Handballer der MSG Kirchhain/Neustadt ist im Auswärtsspiel bei der HSG Hungen/Lich nichts zu holen gewesen.

von Philipp Pawlik

BEZIRKSOBERLIGA MÄNNER

■ **HSG Dilltal - HSG Marburg/Cappel 25:31 (13:14).** Im dritten Saisonspiel gab es für die Marburger dank einer starken kämpferischen Leistung endlich die ersten Punkte. „Wir sind diesmal nicht eingebrochen und haben Lösungen gefunden, die zum Erfolg geführt haben. Ich will keinen herausheben, es war eine gute Mannschaftsleistung“, sagte HSG-Trainer Uwe Wöll und hatte dann doch ein Sonderlob parat: „Torwart Niklas Netter hat uns mit einigen Toren zurück ins Spiel gebracht als Dilltal mal mit drei Toren weg war.“

Tore für Marburg/Cappel: Jonas Schuster (12/6), Patrick Achenbach (5), Julian Lumm (4), Felix Zell (3), Stefan Sangmeister (4), Ole Palleisen (1), Arne Ackermann (1), Christoph Vogelbacher (1).

■ **HSG Hungen/Lich - MSG Kirchhain/Neustadt 36:22 (17:9).** „Wir haben zu wenig umgesetzt was wir uns vor-



Viktoria Marquardt von der HSG Marburg/Cappel kommt im Spiel gegen Wetzlar zum Wurf. Die Gastgeberinnen gewannen das Bezirksoberliga-Spiel knapp mit 29:26. Foto: Tobias Hirsch

genommen haben – nämlich druckvoll und fehlerfrei zu spielen“, sagte MSG-Trainer Bene-

dikt Blattner. So spielten die Gastgeber schnell nach vorne und konterten die MSG regel-

mäßig aus. „36 Gegentore klingt erst mal nach einer schlechten Abwehr, aber darunter waren

bestimmt 15 Gegenstoßre“, sagte Blattner.

Tore für Kirchhain/Neustadt: Tim Voß (6), Immo Petersen (4), Leonard Vogelsang (3), Matteo Türke (3), Jan Billek (2), Ruben Zickert (2), Lars Grothe (1), Julian Mohr (1).

BEZIRKSOBERLIGA FRAUEN

■ **HSG Marburg/Cappel - HSG Wetzlar 29:26 (14:15).** Marburg/Cappels Frauen holten gegen Wetzlar einen knappen Sieg. „Es war ein Spiel, das von vielen individuellen Aktionen gelebt hat“, sagte Trainer Henning Dippel. Sein Team hatte in einer wechselhaften Partie kurz nach der Halbzeitpause den entscheidenden Lauf. „Wir hatten nach den ersten zehn Minuten der zweiten Hälfte einen so guten Vorsprung, dass es gereicht hat“, sagte Dippel.

BEZIRKSLIGA A FRAUEN

■ **TG Friedberg - HSG Marburg/Cappel 21:24 (8:12).** Marburgs zweite Frauenmannschaft musste sich die drei Punkte gegen Friedberg hart erarbeiten. „Es war ein körperlich hartes, intensives Spiel und wir mussten uns die drei Punkte mit einigen Schmerzen erkaufen“, sagte Henning Dippel.

Tore für Marburg/Cappel: Hanna Battenfeld (6), Franziska Bahnmüller (5), Silja Schlue (4), Kira Franke (4), Franziska Trabach (2), Viktoria Marquardt (2), Vanessa Ohm (1).